

MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

9. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 22. November 1956

Nummer 122

Inhalt

(Schriftliche Mitteilung der veröffentlichten RdErl. erfolgt nicht.)

A. Landesregierung.

B. Ministerpräsident — Staatskanzlei —.

C. Innenminister.

I. Verfassung und Verwaltung: Bek. 6. 11. 1956, Öffentliche Sammlungen und Lotterien, S. 2173. — Bek. 9. 11. 1956, Landtagswahl 1954; hier: Ersatzbestimmung für den verstorbenen Landtagsabgeordneten Jean van Kessel, S. 2174.

D. Finanzminister.

RdErl. 31. 10. 1956, Tarifvertrag vom 21. Dezember 1955 über die Neuregelung der Erziehungsbeihilfen (Lehrlingsvergütungen), S. 2174.

E. Minister für Wirtschaft und Verkehr.

RdErl. 2. 11. 1956, Bereinigung der Vorschriften auf dem Gebiet der Bankenaufsicht: I. Wertpapierbereinigung, II. Umstellungsberechnung der Bankinstitute, III. Depotprüfung, IV. Börsen- und Hypothekenbankaufsicht, allgemeines Wertpapiergeschäft, S. 2175.

F. Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten.

G. Arbeits- und Sozialminister.

Bek. 6. 11. 1956, I. 29., 30., 31. und 32. Zulassung von pyrotechnischen Gegenständen, II. Änderungen und Ergänzungen früherer Zulassungen, S. 2189.

H. Kultusminister.

J. Minister für Wiederaufbau.

K. Justizminister.

C. Innenminister

I. Verfassung und Verwaltung

Öffentliche Sammlungen und Lotterien

Bek. d. Innenministers v. 6. 11. 1956 —
I C 4/24—10.27

Von dem nachstehenden im Einvernehmen mit den Veranstaltern aufgestellten Sammlungs- und Lotterieplan für das Kalenderjahr 1957 gebe ich hiermit Kenntnis:

Sammlungen:

Veranstalter:	Sammlungsmaßnahme:	Sammlungszeit:
Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge	Haus- und Straßen- sammlung	23. 2.— 1. 3.
Arbeiterwohlfahrt	"	22. 3.— 4. 4.
Elly-Heuss-Knapp-Stiftung, Deutsches Müttergenesungswerk	"	6. 5.— 12. 5.
Caritasverband	"	8. 6.— 21. 6.
Deutsches Rotes Kreuz	"	8. 7.— 21. 7.
Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband	"	16. 9.— 29. 9.
Innere Mission	"	29. 11.— 12. 12.

Lotterien:

Veranstalter:	Vertriebszeit:
Deutsches Rotes Kreuz	5. 1.— 5. 3.
Caritasverband	6. 3.— 4. 5.
Dombauvereine Essen, Minden, Wesel, Xanten und	
Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft	5. 5.— 3. 7.
Zentral-Dombau-Verein und	
Feuerwehrerholungsheim	4. 7.— 1. 9.
Arbeiterwohlfahrt	2. 9.— 31. 10.
Jugendherbergswerk	1. 11.— 30. 12.

Auf Ziff. IV der Richtlinien für das Sammlungswesen v. 22. 10. 1951 i. d. F. v. 15. 9. 1952 (MBI. NW. 1953 S. 106) und auf Nr. 7.1 d. RdErl. v. 15. 6. 1955 (MBI. NW. S. 1006) weise ich hin.

An die Regierungspräsidenten,
Landkreise und kreisfreien Städte.

— MBI. NW. 1956 S. 2173.

Landtagswahl 1954; hier: Ersatzbestimmung für den verstorbenen Landtagsabgeordneten Jean van Kessel

Bek. d. Landeswahlleiters v. 9. 11. 1956 —
I B 1/20—11.54.23

Der Landtagsabgeordnete Herr Jean van Kessel (Sozialdemokratische Partei Deutschlands — SPD —) ist am 27. Oktober 1956 verstorben.

Als Nachfolger ist

Herr Max Archimowitz
in Grevenbroich, Niermannstraße 2,

aus der Reserveliste der SPD mit Wirkung vom 8. November 1956 Mitglied des Landtags Nordrhein-Westfalen geworden.

Bezug: Bek. d. Landeswahlleiters v. 15. 6. 1954 (MBI. NW. S. 931/32) u. v. 7. 7. 1954 (MBI. NW. S. 1073/74).

— MBI. NW. 1956 S. 2174.

D. Finanzminister

Tarifvertrag vom 21. Dezember 1955 über die Neuregelung der Erziehungsbeihilfen (Lehrlingsvergütungen)

RdErl. d. Finanzministers v. 31. 10. 1956 —
B 4050—6202/IV/56

Nach § 1 des Tarifvertrages vom 21. Dezember 1955 bemäßt sich die Höhe der Erziehungsbeihilfen (Lehrlingsvergütungen) nach dem Lebensalter bei Beginn des Lehrverhältnisses.

Im Einvernehmen mit dem Innenminister bin ich damit einverstanden, daß die Erziehungsbeihilfen (Lehrlingsvergütungen) nach dem im Anstellungsmonat erreichten Lebensorhalter bemessen werden.

Nachzahlungen auf Grund dieses Erlasses dürfen nicht vorgenommen werden.

Bezug: Gem. RdErl. d. Finanzministers — B 4050 — 8064/IV/55 u. d. Innenministers — II A 2 — 27.14/25 — 15 849/55 v. 23. 12. 1955 (MBI. NW. 1956 S. 47).

An alle obersten Landesbehörden und nachgeordneten Dienststellen.

— MBI. NW. 1956 S. 2174.

E. Minister für Wirtschaft und Verkehr

Bereinigung der Vorschriften auf dem Gebiet der Bankenaufsicht:

- I. Wertpapierbereinigung,
- II. Umstellungsberechnung der Bankinstitute,
- III. Depotprüfung,
- IV. Börsen- und Hypothekenbankaufsicht, allgemeines Wertpapiergehäft.

RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 2. 11. 1956 — II B — 181—01 —

Mit der Veröffentlichung eines Bereinigungserlasses auf dem Gebiet der Bankenaufsicht wird die Überprüfung und Bereinigung der Verwaltungsvorschriften in meinem Zuständigkeitsbereich fortgesetzt. Überprüft wurden die seit dem 1. Januar 1947 auf diesem Gebiet erlassenen Vorschriften. Von insgesamt 248 Erlassen habe ich 180 Erlassen als noch gültig aufrechterhalten; sie sind unter Abschnitt A aufgeführt. Die aufgehobenen, gegenstandslos gewordenen und überholten Erlassen — insgesamt 68 Erlassen — sind in Abschnitt B zusammengefaßt; sie sind künftig nicht mehr anzuwenden.

Stichtag für den Bereinigungserlaß ist der 1. November 1956.

Die Erläßbereinigung auf dem Gebiet der Bankenaufsicht wird mit der Überprüfung der vor dem 1. Januar 1947 erlassenen Vorschriften fortgesetzt. Das Ergebnis werde ich nach Durchführung der Überprüfung bekanntgeben.

Abschnitt A

Geltende Erlassen:

I. Wertpapierbereinigung

1. RdErl. d. Finanzministers v. 7. 2. 1949
(n. v. — II — 1411—49—2230)
betr. Richtlinien für die Bescheinigung der Lieferbarkeit von Wertpapieren.
2. RdErl. d. Finanzministers v. 3. 3. 1949
(n. v. — II — 1150—49—2547)
betr. Erfassung der Reichsschuldurkunden;
hier: Merkblätter und Listen.
3. RdErl. d. Finanzministers v. 16. 3. 1949
(n. v. — II — 1150—49—2668)
betr. Erfassung der Reichsschuldurkunden;
hier: Ergänzungen zu den Merkblättern.
4. RdErl. d. Finanzministers v. 23. 3. 1949
(n. v. — II A — 1150—49—2668)
betr. Erfassung der Reichsschuldurkunden;
hier: 1. Fortsetzung der Ergänzungen zu den Merkblättern.
5. RdErl. d. Finanzministers v. 24. 3. 1949
(n. v. — II A — 1411—49—2794)
betr. Ausstellung von Lieferbarkeitsbescheinigungen;
hier: Aufbewahrung der Beweisunterlagen.
6. RdErl. d. Finanzministers v. 30. 3. 1949
(n. v. — II A — 1150—49—2841)
betr. Erfassung der Reichsschuldurkunden;
hier: 2. Fortsetzung der Ergänzungen zu den Merkblättern.

7. Erl. d. Finanzministers v. 31. 3. 1949
(n. v. — II A — 1411—49—2642)
betr. Gebühren für die Ausstellung von Lieferbarkeitsbescheinigungen.
8. RdErl. d. Finanzministers v. 9. 4. 1949
(n. v. — II A — 1433—49—3040)
betr. Ausstellung von Lieferbarkeitsbescheinigungen;
hier: Bezeichnung der Wertpapiere.
9. RdErl. d. Finanzministers v. 9. 4. 1949
(n. v. — II A — 1150—49—3042)
betr. Erfassung der Reichsschuldurkunden;
hier: Bescheinigungen für Währungsgeschädigte.
10. RdErl. d. Finanzministers v. 27. 7. 1949
(n. v. — II A — 2193—49—4620)
betr. Ausstellung von Lieferbarkeitsbescheinigungen;
hier: Depots geschlossener Banken außerhalb des Währungsgebietes bei Kreditinstituten im Bundesgebiet.
11. RdErl. d. Finanzministers v. 28. 7. 1949
(n. v. — II A — 2193—49—4686)
betr. Affidavitverfahren.
12. RdErl. d. Finanzministers v. 9. 9. 1949
(n. v. — II A — 2193—49—5485)
betr. Umsatzsteuerliche Behandlung der von den Banken erhobenen Gebühren für die Ausstellung von Lieferbarkeitsbescheinigungen bei Anwendung des Pauschalierungsverfahrens nach § 64 UStDB.
13. RdErl. d. Finanzministers v. 10. 10. 1949
(n. v. — II A — 2193—49—6189)
betr. Wertpapierbereinigungsgesetz — Verbuchung von Girostücken.
14. RdErl. d. Finanzministers v. 12. 10. 1949
(MBI. NW. S. 996)
betr. Wertpapierbereinigung.
15. RdErl. d. Finanzministers v. 26. 10. 1949
(n. v. — II A — 2193—49—4620)
betr. Ausstellung von Lieferbarkeitsbescheinigungen;
hier: Sorgfaltspflicht der Aussteller von Lieferbarkeitsbescheinigungen.
16. RdErl. d. Finanzministers v. 26. 10. 1949
(n. v. — II A — 1150—49—5685)
betr. Kosten der erfaßten Reichsschuldurkunden.
17. Erl. d. Finanzministers v. 8. 11. 1949
(n. v. — II A — 2193—49—6361)
betr. Ausstellung von Lieferbarkeitsbescheinigungen durch Berliner Kreditinstitute.
18. RdErl. d. Finanzministers v. 12. 11. 1949
(n. v. — II A — 2193—49—7410)
betr. Ausstellung von Lieferbarkeitsbescheinigungen für effektive Stücke, die von einem Kreditinstitut für ein anderes verwahrt werden.
19. RdErl. d. Finanzministers v. 1. 12. 1949
(MBI. NW. S. 1113)
betr. Wertpapierbereinigung — Verpflichtung der bei den Prüfstellen tätigen Personen.
20. RdErl. d. Finanzministers v. 7. 12. 1949
(n. v. — II A — 1150—49—8095)
betr. Erfassung der Reichsschuldurkunden;
hier: Nachmeldung von Reichsschuldurkunden.
21. RdErl. d. Finanzministers v. 20. 12. 1949
(MBI. NW. 1950 S. 10)
betr. Wertpapierbereinigung — Verpflichtung der bei den Prüfstellen tätigen Personen.
22. Erl. d. Finanzministers v. 30. 12. 1949
(n. v. — II A — 2193—49—9086)
betr. Wertpapierbereinigung — Ausstellung von Lieferbarkeitsbescheinigungen.
23. RdErl. d. Finanzministers v. 5. 1. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—104)
betr. Wertpapierbereinigung — Meldung nach § 8 WBG.
24. RdErl. d. Finanzministers v. 9. 1. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—189)
betr. Wertpapierbereinigung — Verpflichtung der bei den Prüfstellen tätigen Personen.
25. RdErl. d. Finanzministers v. 12. 1. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—62)
betr. Wertpapierbereinigung — Ausstellung von Lieferbarkeitsbescheinigungen für auf deutsche Währung lautende, im Ausland befindliche Wertpapiere.

26. RdErl. d. Finanzministers v. 13. 1. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—357)
betr. Wertpapierbereinigung — Behandlung der mit Lieferbarkeitsbescheinigungen versehenen Wertpapiere.
27. RdErl. d. Finanzministers v. 27. 1. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—653)
betr. Ausstellung von Lieferbarkeitsbescheinigungen für ostzonale Wertpapiere.
28. RdErl. d. Finanzministers v. 27. 1. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—808)
betr. Wertpapierbereinigung — Gerichtliche Verpflichtung der Prüfstellenleiter gemäß § 52 WBG.
29. RdErl. d. Finanzministers v. 31. 1. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—692)
betr. Ausstellung von Lieferbarkeitsbescheinigungen — Aufbewahrung der eingereichten Unterlagen.
30. RdErl. d. Finanzministers v. 17. 2. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—1440)
betr. Wertpapierbereinigung — Ausstellung von Affidavits.
31. RdErl. d. Finanzministers v. 17. 2. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—1416)
betr. Ausstellung von Lieferbarkeitsbescheinigungen für im Ausland liegende Wertpapiere.
32. Erl. d. Finanzministers v. 17. 2. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—1459)
betr. Treuhändigerverkehr in Zuteilungsrechten.
33. Erl. d. Finanzministers v. 17. 2. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—1460)
betr. Ausstellung von Lieferbarkeitsbescheinigungen; hier: Richtlinien zur Ausstellung.
34. RdErl. d. Finanzministers v. 14. 3. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—1705)
betr. Wertpapierbereinigung — Meldung nach § 8 WBG.
35. RdErl. d. Finanzministers v. 16. 3. 1950
(n. v. — II A — 1125—50—1791)
betr. Erfassung von Reichsschuldurkunden; hier: Anmeldung aus dem Ausland.
36. AO. d. Finanzministers v. 31. 3. 1950
(MBI. NW. S. 345)
betr. Technische Durchführung der Ausstellung von Lieferbarkeitsbescheinigungen nach § 2 Abs. 1 Ziff. 2 WBG für außerhalb des Bundesgebietes oder der Westsektoren von Groß-Berlin befindliche Stücke.
37. RdErl. d. Finanzministers v. 21. 4. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—2724)
betr. Ausstellung von Lieferbarkeitsbescheinigungen für effektive Stücke, die von einem Kreditinstitut für ein anderes verwahrt werden.
38. RdErl. d. Finanzministers v. 21. 4. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—2724)
betr. Wertpapierbereinigung — Meldung nach § 8 WBG.
39. RdErl. d. Finanzministers v. 30. 5. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—3583)
betr. Unzulässige Anmeldung gem. § 24 Abs. 2 Ziff. 2 WBG; hier: Meldepflicht von Wertpapieren, für die eine Meldung eingeht und eine Lieferbarkeitsbescheinigung ausgestellt wurde.
40. RdErl. d. Finanzministers v. 22. 6. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—4318)
betr. Depot-Bestätigungen ostzonaler Kreditinstitute für Ostzonen-Bewohner.
41. RdErl. d. Finanzministers v. 27. 6. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—4309)
betr. Einhaltung der Fristen des § 17 Abs. 3 und § 19 Abs. 2 und 4 WBG.
42. RdErl. d. Finanzministers v. 14. 7. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—4450)
betr. Antrag der Deutschen Notenbank, Berlin, auf Eintragung eines Sperrvermerks.
43. RdErl. d. Finanzministers v. 17. 7. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—4825)
betr. Wertpapierbereinigung — Einreichung der Anträge bei den Kammern für Wertpapierbereinigung.
44. RdErl. d. Finanzministers v. 12. 8. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—5328)
betr. Wertpapierbereinigung — Verwendung des Materials der ehemaligen Wertpapiersammelbank Wien durch die Prüfstellen.
45. RdErl. d. Finanzministers v. 12. 9. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—6207)
betr. Meldepflicht für bestimmte Anmeldungen an die Bankaufsichtsbehörden.
46. RdErl. d. Finanzministers v. 25. 9. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—6304)
betr. Grundsätze über Form und Inhalt der Stellungnahme der Prüfstellen.
47. RdErl. d. Finanzministers v. 16. 10. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—7066)
betr. Testverfahren.
48. RdErl. d. Finanzministers v. 16. 10. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—7064)
betr. Ermittlung des Betrages der Sammelurkunde; Abstimmung zwischen Prüfstelle und Wertpapiersammelbank.
49. RdErl. d. Finanzministers v. 16. 10. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—7065)
betr. Verbrauchskontrolle der Vordrucke für Lieferbarkeitsbescheinigungen (Ziff. I, 1 entfällt).
50. RdErl. d. Finanzministers v. 16. 10. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—7226)
betr. Vorlegung von effektiven Stücken bei der Prüfstelle.
51. RdErl. d. Finanzministers v. 16. 10. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—7227)
betr. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand wegen Versäumung der Anmeldefrist des § 19 Abs. 2 und 4 WBG.
52. RdErl. d. Finanzministers v. 16. 10. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—7257)
betr. Anlegung von Hinweiskarten für die Sammelanmeldevordrucke C und D.
53. RdErl. d. Finanzministers v. 20. 11. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—7929)
betr. Wertpapierbereinigung — Anerkennung durch die Prüfstelle bei ungeklärter Erbfolge in Bagatellfällen.
54. RdErl. d. Finanzministers v. 20. 11. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—7931)
betr. Wertpapierbereinigung — Ausstellung von Lieferbarkeitsbescheinigungen für effektive Stücke, die von einem Kreditinstitut für ein anderes verwahrt werden.
55. RdErl. d. Finanzministers v. 20. 11. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—7932)
betr. Testverfahren.
56. RdErl. d. Finanzministers v. 23. 11. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—8050)
betr. Namensliste zu § 26 Nr. 4 WBG.
57. RdErl. d. Finanzministers v. 27. 11. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—8022)
betr. Wertpapierbereinigung — Überprüfung der Arbeiten der Prüfstellen.
58. RdErl. d. Finanzministers v. 28. 11. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—7928)
betr. Wertpapierbereinigung — Stellungnahme der Anmeldestellen auf Anmeldevordruck A.
59. RdErl. d. Finanzministers v. 28. 11. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—7930)
betr. Wertpapierbereinigung —
I. Ungenaue Angabe des Gesamtnennbetrages bei Anmeldungen,
II. Anwendung des § 21 Abs. 3 WBG,
III. Eidesstattliche Versicherungen,
IV. Mehrfache Anmeldungen für den gleichen Berechtigten.
60. Erl. d. Finanzministers v. 8. 1. 1951
(n. v. — II A — 2193—50—8316)
betr. Wertpapierbereinigung — Überprüfung der Prüfstellen.
61. RdErl. d. Finanzministers v. 9. 1. 1951
(n. v. — II A — 2193—50—9104)
betr. Entscheidung über Anmeldungen von Streifbandstücken ohne Stückenummernangabe.

62. RdErl. d. Finanzministers v. 20. 1. 1951
(n. v. — II A — 2193—51—626)
betr. Wertpapierbereinigung — Auslieferung effektiver Stücke durch Drittverwahrer.
63. RdErl. d. Finanzministers v. 20. 1. 1951
(n. v. — II A — 2193—51—799)
betr. Verbrauchskontrolle der Vordrucke für Lieferbarkeitsbescheinigungen;
hier: Weitere Durchführung des Prüfungsverfahrens.
64. RdErl. d. Finanzministers v. 23. 1. 1951
(n. v. — II A — 2193—51—740)
betr. Wertpapierbereinigung — Geheimhaltungspflicht.
65. RdErl. d. Finanzministers v. 23. 1. 1951
(n. v. — II A — 2193—51—800)
betr. Wertpapierbereinigung — Unzulässige Anmeldungen gemäß § 24 Abs. 2 Nr. 2 WBG.
66. RdErl. d. Finanzministers v. 9. 2. 1951
(n. v. — II A — 2193—51—454)
betr. Wertpapierbereinigung — Geheimhaltungspflicht;
hier: Nichtanmeldung von Aktienrechten.
67. RdErl. d. Finanzministers v. 9. 2. 1951
(n. v. — II A — 2193—51—1100)
betr. Wertpapierbereinigung — Anmeldung von Wertpapierbeständen der Kreditinstitute.
68. RdErl. d. Finanzministers v. 9. 2. 1951
(n. v. — II A — 2193—51—1260)
betr. Weiterleitung aller noch bei den Anmeldestellen liegenden Originale von eidesstattlichen Versicherungen, soweit auf Grund solcher Originale den einzelnen Prüfstellen nur Abschriften oder Inhaltsangaben vorgelegt sind.
69. RdErl. d. Finanzministers v. 20. 2. 1951
(n. v. — II A — 2195—51—1364)
betr. Wertpapierbereinigung — Bestätigung der Sammelurkunde gemäß § 11 WBG.
70. Erl. d. Finanzministers v. 20. 2. 1951
(n. v. — II A — 2193—51—1365)
betr. Wertpapierbereinigung — Anfragen der Wertpapiersammelbanken vor Beginn des Gutschriftverfahrens.
71. RdErl. d. Finanzministers v. 22. 2. 1951
(n. v. — II A — 2193—51—767)
betr. Entscheidung über Anmeldungen von Streifbandstücken ohne Stückenummernangabe.
72. RdErl. d. Finanzministers v. 9. 3. 1951
(n. v. — II A — 2193—51—1623)
betr. Wertpapierbereinigung;
hier: Unrechtmäßig in den Verkehr gelangte Stücke.
73. RdErl. d. Finanzministers v. 9. 3. 1951
(n. v. — II A — 2193 S—51—1767)
betr. Ausländerstückstempel auf Schuldverschreibungen verlagerter Institute.
74. RdErl. d. Finanzministers v. 29. 5. 1951
(n. v. — II A — 2193—4414—51)
betr. Wertpapierbereinigung —
1. Überprüfung der Lieferbarkeitsbescheinigungen,
2. Unstimmigkeiten im Gutschriftverfahren.
75. RdErl. d. Finanzministers v. 17. 6. 1951
(n. v. — III D—2193—4840—51)
betr. Wertpapierbereinigung — Weiterleitung aller noch bei den Anmeldestellen liegenden Originale von eidesstattlichen Versicherungen, soweit auf Grund solcher Originale den einzelnen Prüfstellen nur Abschriften oder Inhaltsangaben vorgelegt sind.
76. RdErl. d. Finanzministers v. 17. 4. 1952
(n. v. — 2193—2734/52 — III D 3)
betr. Vordrucke für Lieferbarkeitsbescheinigungen;
hier: Neuer Stempelaufdruck nach Ablauf der Frist für die Ausstellung von Lieferbarkeitsbescheinigungen nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 WBG in Verbindung mit § 1 ErgGes. WBG.
77. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 30. 3. 1953 (n. v. — II 8—2193—1813/53—e)
betr. Ausstellung von Ersatzausfertigungen für verlorene oder beschädigte Lieferbarkeitsbescheinigungen.
78. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 1. 4. 1953 (n. v. — II 8—2193—2240/53—e)
betr. Abstempelung von Aktien, die mit Lieferbarkeitsbescheinigungen (LB) versehen sind.

79. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 2. 4. 1953 (n. v. — II/8—2198—2239/53—e)
betr. Einrichtung der Prüfstelle nach § 11 Ausl./WBG und von ihr zu treffende vorbereitende Maßnahmen.
80. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 16. 10. 1953 (n. v. — II 6—2193—5755/53—c)
betr. Erhebung über Umfang und Art von sogenannten Härtefällen.
81. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 20. 10. 1953 (n. v. — II 6—2193—5754/53—c)
betr. Einholung der Zustimmung der Bankaufsichtsbehörde vor Einlieferung bzw. sofortiger Auslieferung in Kraft gebliebener Schuldverschreibungen einer gleichwertigen Art oder neugedruckter Schuldverschreibungen (§ 22 Abs. 1 Nr. 2 bzw. § 24 Abs. 1 Zweites ErgGes.WBG).
82. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 3. 12. 1953 (n. v. — II 6—2193—7021/53—c)
betr. Aufnahme von abgelehnten oder zurückgegebenen Anmeldungen nach § 41 Abs. 2 bzw. § 42 in Verbindung mit § 41 Abs. 2 Zweites ErgGes.WBG.
83. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 15. 3. 1954 (n. v. — II/6—2193—1365/54—c)
betr. Verwendung von Vordrucken für die Durchführung des Zweiten ErgGes.WBG;
hier: Verwendung der Vordrucke VIa, VIc, VIIa, VIIc, VIIia bis VIIId für Anmeldungen mit mangelhafter Bezeichnung der Wertpapierart (§§ 41, 42 Zweites ErgGes.WBG).
84. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 11. 6. 1954 (n. v. — II/6—2198—3214/54—c)
betr. Anregung der Rechtsmitteleinlegung durch die Prüfstelle im Bereinigungsverfahren nach dem Ausl.-WBG.
85. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 18. 7. 1954 (n. v. — II/6—2193—3676/54—c)
betr. Neuaußertigung auf DM lautender Einzelurkunden;
hier: Für Schuldverschreibungen Berliner Altbanken und als verlagert anerkannter Geldinstitute.
86. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 13. 8. 1954 (n. v. — II/6—2193—3399/54—c)
betr. Fristen im Bereinigungsverfahren der Institute, die die Bereinigung ihrer Schuldverschreibungen nach Abschnitt VI des Zweiten ErgGes.WBG durchführen.
87. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 24. 11. 1954 (n. v. — II/6 — 2193—6289/54—c)
betr. Vordrucke für Lieferbarkeitsbescheinigungen;
hier: Neuer Stempelaufdruck nach Ablauf der Frist für die Ausstellung von Lieferbarkeitsbescheinigungen (LB) nach § 2 Abs. 1 Nr. 2 WBG in Verbindung mit § 38 Zweites ErgGes.WBG.
88. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 9. 8. 1955 (n. v. — II/B 4—183—61)
betr. 1. Beendigung des Wertpapierbereinigungsverfahrens,
2. Aufstellung der Schlußrechnungen.
- II. Umstellungsrechnung der Kreditinstitute**
1. RdErl. d. Finanzministers v. 10. 3. 1949 (MBI. NW. S. 275)
betr. Prüfung von RM-Abschluß, Erläuterungsbericht und Umstellungsrechnung der Geldinstitute gem. § 3 Abs. 5 der 2. Durchführungsverordnung zum Umstellungsgesetz (Bankenverordnung).
2. RdErl. d. Finanzministers v. 21. 3. 1949 (n. v. — II A — 1131—49—2688)
betr. Prüfung der Ausgleichsforderungen.
3. RdErl. d. Finanzministers v. 8. 4. 1949 (n. v. — II A — 1131—49—2688)
betr. Leitsätze für die Prüfung von RM-Abschluß, Erläuterungsbericht und Umstellungsrechnung der Geldinstitute v. 10. 3. 1949.
4. RdErl. d. Finanzministers v. 25. 4. 1949 (n. v. — II A — 1131—49—3109)
betr. Prüfung der zur Durchführung der Währungsreform vorgenommenen Umstellungsarbeiten der Geldinstitute.

5. RdErl. d. Finanzministers v. 30. 5. 1949
(n. v. — II A — 1113—49—3555)
betr. Umstellungsrechnung;
hier: Vertragshilfeverfahren wegen am 19. und 20. 6.
1948 eingegangener Reichsmarkverbindlichkeiten (§ 18
Abs. 1 Ziff. 4 UG; § 31 UG in der Fassung der 2. DVO/
UG zum Festkontogesetz).
6. RdErl. d. Finanzministers v. 1. 7. 1949
(n. v. — II A — 1121—49—3706)
betr. RM-Abschluß und Umstellungsrechnung.
7. RdErl. d. Finanzministers v. 2. 11. 1949
(MBl. NW. S. 1052)
betr. RM-Abschluß und Umstellungsrechnung der Geld-
institute.
8. RdErl. d. Finanzministers v. 30. 1. 1950
(n. v. — II A — 1121—50—767)
betr. Umstellungsrechnung.
9. Erl. d. Finanzministers v. 10. 3. 1950
(n. v. — II A — 2305—50—2101)
betr. Anerkennung von Ansprüchen aus stecken-
gebliebenen Überweisungen.
10. Erl. d. Finanzministers v. 1. 4. 1950
(n. v. — II A — 2102—50—2566)
betr. Auflösung stiller Reserven in der RM-Schluß-
bilanz der Privatbanken.
11. RdErl. d. Finanzministers v. 18. 9. 1950
(n. v. — II A — 2102—6122—50)
betr. Festsetzung der Rückstellung für Umstellungs-
kosten gem. § 4 der 45. DVO/UG.
12. RdErl. d. Finanzministers v. 21. 9. 1950
(n. v. — II A — 1121—50—6360)
betr. Umstellungsrechnung der Geldinstitute.
13. RdErl. d. Finanzministers v. 10. 11. 1950
(n. v. — II A — 2102—7104—50)
betr. Rückstellung von Umstellungskosten
(45. DVO/UG).
14. RdErl. d. Finanzministers v. 14. 11. 1950
(n. v. — II A — 2102—50—7810)
betr. RM-Schlußbilanz und Umstellungsrechnung der
Geldinstitute.
15. RdErl. d. Finanzministers v. 2. 2. 1951
(n. v. — II A — 1121—51—9302)
betr. Bestätigungsvermerk für die Berichtigungen zum
Erläuterungsbericht und für die berichtigte Umstel-
lungsrechnung.
16. RdErl. d. Finanzministers v. 26. 2. 1951
(n. v. — II A — 2102—51—1523)
betr. Verjährung von Zinsrückständen.
17. Erl. d. Finanzministers v. 19. 3. 1951
(n. v. — II A — 1153—8789—50)
betr. Gebührenrechnung für die Prüfung des RM-Ab-
schlusses und der Umstellungsrechnung der Spar-
kassen.
18. Erl. d. Finanzministers v. 13. 9. 1951
(n. v. — 1121—17478(U)—51—III D 5)
betr. Bewertung von Beteiligungen am Westfälisch-
Lippischen Sparkassen- und Giroverband in der Um-
stellungsrechnung der Sparkassen.
19. Erl. d. Finanzministers v. 11. 10. 1951
(n. v. — 1121—17632(U)—51 — III D 5)
betr. Genehmigungsbescheid nach § 6 UG.
20. RdErl. d. Finanzministers v. 16. 10. 1951
(n. v. — 1121—51—9132 — III D 5)
betr. Bestätigung der Umstellungsrechnung.
21. RdErl. d. Finanzministers v. 10. 11. 1951
(n. v. — 1121—9624—51— III D 5)
betr. Benachrichtigung der Registergerichte von der
Bestätigung der Umstellungsrechnung der Geldinsti-
tute.
22. Erl. d. Finanzministers v. 29. 12. 1951
(n. v. — 2305—11599—51— III D 6)
betr. Anerkennung von Ansprüchen aus stecken-
gebliebenen Überweisungen.
23. Erl. d. Finanzministers v. 23. 1. 1952
(n. v. — 1153—10038—51— III D 5)
betr. Prüfungsberichte des Rheinischen und des West-
fälisch-Lippischen Sparkassen- und Giroverbandes zu
der Umstellungsrechnung und RM-Schlußbilanz der
Sparkassen.
24. RdErl. d. Finanzministers v. 26. 2. 1952
(n. v. — 1121—794—52— III D 5)
betr. Auflösung von Festkonten.
25. RdErl. d. Finanzministers v. 3. 3. 1952
(n. v. — 1121—11049—52— III D 5)
betr. Berichtigung des ersten vorläufigen Abschlusses
der Umstellungsrechnung.
26. Erl. d. Finanzministers v. 22. 4. 1952
(n. v. — 1121—51— III D 5 — 9132)
betr. Bestätigung der Umstellungsrechnung — Ver-
pflichtungserklärung.
27. RdErl. d. Finanzministers v. 25. 8. 1952
(n. v. — 2280—5891—52— III D 5)
betr. Umwandlung der Altgeldguthaben westdeutscher
Kontoinhaber bei verlagerten Geldinstituten.
28. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 23. 12. 1952 (n. v. — II/8 d — 1121—4528(U)—52)
betr. Maßnahmen zur Verhütung von Rangverlusten
bei Trümmergrundstücken in Nordrhein-Westfalen.
29. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 3. 2. 1953 (n. v. — II/8g — 1122—570—53)
betr. Frage einer Höherverzinsung der Ausgleichs-
forderungen.
30. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 12. 2. 1953 (n. v. — II/8 — 2305—875—53)
betr. Anerkennung von Ansprüchen aus stecken-
gebliebenen West-Ost-Überweisungen.
31. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 16. 3. 1953 (n. v. — II/8d—1121—112—53)
betr. Einziehung der auflösbarer Rücklagen für Er-
satzbeschaffung in die Berechnung der Steuerrückstel-
lung gemäß Ziff. 7a, Abschn. B, Nr. 2c, cc, RBdL.
32. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 8. 4. 1953 (n. v. — II/8c—1121—2988(U)—52)
betr. Umstellung von RM-Guthaben früherer Schützen-
bruderschaften und Schützenvereine.
33. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 18. 5. 1953 (n. v. — II/8d—2103—3093—53)
betr. a) Anlegung von Mitteln aus Auslandsanleihen
und Auslandskrediten im Sinne von § 6
Abs. 2 der 35. DVO/UG;
b) Ausländerquote.
34. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 22. 6. 1953 (n. v. — II/8—1157—1543(U)—53)
betr. Umstellungsrechnung;
hier: Salamanderaktien.
35. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 28. 7. 1953 (n. v. — II/8d—1121—4418—53)
betr. Umwandlung von Altgeldguthaben vermißter
Personen.
36. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 11. 8. 1953 (n. v. — II/8d—1121—4132—53)
betr. Einreichung der Umstellungsunterlagen bei der
Bankaufsichtsbehörde.
37. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 31. 8. 1953 (n. v. — II/6—2305—2144(U)—53)
betr. Im Filialnetz der Reichsbank stecken gebliebene
Bank- an Bank-Überweisungen.
38. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 15. 10. 1953 (n. v. — II/6d—1121—5624/53)
betr. Altsparergesetz — Umwandlung der Altgeldgut-
haben vermißter Personen.
39. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 29. 10. 1953 (n. v. — II/6d—2101—5236—53)
betr. Auswirkungen des Bundesvertriebenengesetzes
vom 19. 5. 1953 (BGBl. I, S. 201 ff.) und sowjetzonaler
Enteignungsmaßnahmen auf die Umstellungsrechnung
der Geldinstitute.
40. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 5. 1. 1954 (n. v. — II/6d—1121—6916—53)
betr. Umstellung von Konten aus dem Verrechnungs-
verkehr von Geldinstituten.
41. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 8. 1. 1954 (n. v. — II/6d—2103—7541—53)
betr. Berechnung der Ausländerquote gemäß § 6
Abs. 2 Satz 2 der 35. DVO/UG.

42. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 25. 5. 1954 (n. v. — II/6d—1121—7244—53) betr. Behandlung von Bankwechseln in der Umstellungsrechnung/Altbankenrechnung.
43. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 22. 10. 1954 (n. v. — II/6d—1121—1770(U)—54) betr. Berechnung der Kreditprovision auf Stillhaltekredite in der Umstellungsrechnung.
44. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 18. 4. 1955 (n. v. — II/6d—184—41—158—55) betr. Umstellung von RM-Guthaben früherer Schützenbruderschaften und Schützenvereine.
45. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 4. 5. 1955 (n. v. — II/B 5—184—41—659—55) betr. Anmeldung auf Umwandlung von Uraltguthaben nach dem 31. 12. 1954 bei westdeutschen Anmeldestellen.
46. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 9. 5. 1955 (n. v. — II/B 7—184—41—301—55) betr. Rückerstattung von Aktien der Salamander AG.
47. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 16. 5. 1955 (n. v. — II/B 7—184—41—1162—55) betr. Abschluß von Vergleichen über Zinsrückstände aus Trümmerhypotheken.
48. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 17. 5. 1955 (n. v. — II/B 5—184—41—659—55) betr. Verlängerung der Anmeldefristen nach § 12 des Gesetzes zur Übernahme des Gesetzes über die Ergänzung von Vorschriften des Umstellungsrechts und über die Ausstattung der Berliner Altbanken mit Ausgleichsforderungen (Umstellungsergänzungsgesetz vom 10. 11. 1953).
49. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr vom 10. 8. 1955 (n. v. — II/B 5—184—41) betr. Umstellungsrechnung; hier: Auswirkungen des Art. 5 Abs. 4 des Deutschen Schuldenabkommens.
50. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 31. 10. 1955 (n. v. — II/B 5—184—94—55) betr. Umstellungsrechnung; hier: Berichtigung der Anlagen 4 und 5 zum Überleitungsbogen.
51. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 9. 11. 1955 (n. v. — II/B 5—184—41—2112—55) betr. Umstellungsrechnung der Geldinstitute; hier: Anwendung und Auswirkung von Art. 5 Abs. 4 des Abkommens vom 27. 2. 1953 über deutsche Auslandsschulden (BGBl. II S. 331).
52. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 6. 12. 1955 (n. v. — II/B 5—184—41—2005—55) betr. Umstellungsrechnung der Geldinstitute; hier: Auswirkungen des Art. 5 Abs. 4 des Deutschen Schuldenabkommens.
53. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 15. 12. 1955 (n. v. — II/B 5—184—41—2005—55) betr. Umstellungsrechnung; hier: Auswirkungen des Art. 5 Abs. 4 des Deutschen Schuldenabkommens.

III. Depotprüfung

1. Erl. d. Finanzministers v. 31. 8. 1949 (n. v. — II A — 2194—49—5370) betr. Depotprüfung.
2. Erl. d. Finanzministers v. 21. 10. 1949 (n. v. — II A — 2194—49—6523) betr. Depotprüfung bei den Kreditgenossenschaften.
3. RdErl. d. Finanzministers v. 2. 1. 1951 (n. v. — II A — 2180—51—3) betr. Depotgebühren für Wertpapiere, die nach § 30 UG gesperrt sind.
4. Bek. d. Finanzministers v. 12. 3. 1951 (MBI. NW. S. 351) betr. Depotprüfung und Depotabstimmung.
5. Erl. d. Finanzministers v. 12. 7. 1951 (MBI. NW. S. 888) betr. Berichtigung der Bekanntmachung v. 12. 3. 1951 über Depotprüfung und Depotabstimmung (MBI. NW. S. 351).

6. RdErl. d. Finanzministers v. 18. 12. 1951 (n. v. — III D 4 — 2180—11119/51 —) betr. Depotprüfung 1951.
 7. RdErl. d. Finanzministers v. 28. 5. 1952 (MBI. NW. S. 648) betr. Bestätigungsvermerk über Depotprüfungen.
 8. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 14. 2. 1953 (n. v. — II/8g — 2180—940/53) betr. Depotabstimmung.
 9. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 23. 6. 1953 (n. v. — II/8 — 2180—3392/53—c) betr. Depotprüfung — Neufassung der Befreiungs-erklärungen.
 10. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 8. 8. 1953 (n. v. — II/8g — 2180—2442/53) betr. Prüfungsgebühren für Depotprüfer.
 11. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 8. 9. 1953 (n. v. — II/6g — 2180—2442/53) betr. Prüfungsgebühren für Depotprüfer; hier: Berichtigung.
 12. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 9. 11. 1955 (n. v. — II/B 2 b — 183—66—) betr. Prüfungsberichte über Depotprüfungen.
 13. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr v. 5. 3. 1956 (n. v. — II/B 3 c 183—66/56) betr. Wiederholung der Depotprüfung bei Zweigstellen von untergeordneter Bedeutung.
- IV. Börsen- und Hypothekenbankenaufsicht, allgemeines Wertpapiergeschäft**
1. RdErl. d. Finanzministers v. 10. 2. 1950 (n. v. — II A — 2280—50—578) betr. Schuldverschreibungen von verlagerten Geldinstituten — Bescheinigungen für Westbesitz und für Auslandsstücke.
 2. RdErl. d. Finanzministers v. 25. 2. 1950 (n. v. — II A — 2280—50—578) betr. Westbesitz-Bescheinigungen.
 3. RdErl. d. Finanzministers v. 25. 4. 1950 (n. v. — II A — 2280—50—2769) betr. Schuldverschreibungen verlagerter Institute — Voraussetzungen für die Westbesitzbescheinigung gem. Ziff. 8 Buchst. b der Richtlinien Nr. 1 der BdL.
 4. Erl. d. Finanzministers v. 24. 7. 1950 (n. v. — II A — 2283—50—4339) betr. Anmeldung von Wertpapieren verlagerter Institute durch Ausländer.
 5. Erl. d. Finanzministers v. 18. 10. 1950 (n. v. — II A — 2283—50—6483) betr. 35. DVO/UG — Behandlung von Abtretingsfällen / Am 21. 6. 1948 im Bundesgebiet befindliche Schuldverschreibungen.
 6. Erl. d. Finanzministers v. 21. 10. 1950 (n. v. — II A — 2283—50—6293) betr. Anmeldung von Wertpapieren verlagerter Institute durch Ausländer; hier: Weiterbehandlung von aus dem Ausland eingehenden Anmeldungen.
 7. Erl. d. Finanzministers v. 21. 10. 1950 (n. v. — II A — 2283—50—6293) betr. Berücksichtigung angemeldeter Schuldverschreibungen in der Umstellungsrechnung, für die die in Richtlinien Nr. 1 geforderten Beweismittel nicht vollständig vorliegen.
 8. Erl. d. Finanzministers v. 14. 11. 1950 (n. v. — II A — 2283—50—7820) betr. Stellungnahme der Bankaufsichtsbehörden zu Einzelfragen der 35. DVO/UG.
 9. Erl. d. Finanzministers v. 8. 3. 1951 (n. v. — II A — 2280—51—1932) betr. Durchführung des Anmeldeverfahrens nach § 5 der 35. DVO/UG.
 10. RdErl. d. Finanzministers v. 12. 1. 1952 (n. v. — 3200—20/52—III D 3) betr. Veröffentlichung von Aktienkursen/Umstellungs-verhältnis der Gesellschaften.
 11. Erl. d. Finanzministers v. 22. 2. 1952 (n. v. — 3200—877/52 III D 3) betr. Prospektverpflichtungen der Emittenten.

12. Erl. d. Finanzministers v. 21. 4. 1952
(n. v. — 2123—770/52 — III D 3)
betr. Deckungsregister.
13. Erl. d. Finanzministers v. 7. 7. 1952
(n. v. — 3200—4659/52 — III D 3)
betr. Zulassung von Wertpapieren zum Börsenhandel.
14. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 25. 9. 1952 (n. v. — II/8 — 2123—7437/52—3)
betr. Emissionen.
15. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 19. 1. 1953 (n. v. — II/8 — 3200—288/53—e)
betr. Eintragung in die Händlerliste (§ 47 der Durchführungsbestimmungen zum Kapitalverkehrssteuergesetz).
16. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 8. 6. 1953 (n. v. — II/8—2280—2149/53—c)
betr. a) Berücksichtigung von Rechten nach der
35. DVO/UG, die ein Westgläubiger durch
Abtretung erlangt hat und die im Prüfungsverfahren anerkannt worden sind.
b) Westgläubigereigenschaft bei fiduziарischen
Abtretungen.
17. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 5. 11. 1953 (n. v. — II/6—3200—6142/53—c)
betr. Grundsätze über die Zulassung von Wertpapieren zum Börsenhandel.
18. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 21. 1. 1954 (n. v. — II/6 — 2320—399/54—c)
betr. Ersatzdeckung für Pfandbriefe.
19. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 1. 4. 1954 (n. v. — II/6—3220—1213/54—c)
betr. Bekanntmachung des Umlaufs und der Deckung von Schuldverschreibungen der Boden- und Kommunalcreditinstitute sowie der Schiffspfandbriefbanken.
20. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 15. 4. 1954 (n. v. — II/6 — 3200—2173/54—c)
betr. Kennzeichnung von Wertpapieren auf Grund des Londoner Schuldenabkommens und des Berliner Altbankengesetzes.
21. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 24. 11. 1954 (n. v. — II/6 — 2320—6607/54—c)
betr. Ersatzdeckung für Pfandbriefe.
22. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 4. 4. 1955 (n. v. — II/B 4—186—01—262/55)
betr. Auslegung des § 38 Abs. 2 Satz 3 des Börsengesetzes.
23. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 13. 6. 1955 (n. v. — II/B 2 — 184—47/55)
betr. Kennzeichnung von Wertpapieren auf Grund des Londoner Schuldenabkommens und des Berliner Altbankengesetzes.
24. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 14. 6. 1955 (n. v. — II/B 4 — 186—51—1052/55)
betr. Bekanntmachung betr. die Zulassung von Wertpapieren zum Börsenhandel vom 4. Juli 1910 und § 20 KWG.
25. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 28. 7. 1955 (n. v. — II/B 4 — 186—51)
betr. Ersatzdeckung.
26. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 7. 3. 1956 (n. v. — II/B 4 — 186—01)
betr. Zulassung von Wertpapieren zum Börsenhandel; hier: Prospektbefreiung nach § 40 Börs.Ges.

A b s c h n i t t B

Aufgehobene, gegenstandslos gewordene
und überholte Erslasse:

I. Wertpapierbereinigung

1. RdErl. d. Finanzministers v. 3. 5. 1949
(n. v. — II A — 1433—49—3179)
betr. Affidavitverfahren.
2. RdErl. d. Finanzministers v. 22. 11. 1949
(n. v. — II A — 2193—49—7904)
betr. Wertpapierbereinigung.
3. RdErl. d. Finanzministers v. 6. 1. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—62)
betr. Wertpapierbereinigung — Im Ausland befindliche Wertpapiere.

4. RdErl. d. Finanzministers v. 8. 3. 1950
(n. v. — II A — 2195—50—2071)
betr. Wertpapierbereinigung — Verpflichtung der Prüfstellenleiter gemäß § 52 WBG.
5. RdErl. d. Finanzministers v. 4. 4. 1950
(n. v. — II A — 2195—50—2071)
betr. Wertpapierbereinigung — Verpflichtung der Prüfstellenleiter gemäß § 52 WBG.
6. RdErl. d. Finanzministers v. 14. 4. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—2621)
betr. Wertpapierbereinigung — Sonderdrucke der „Wertpapier-Mitteilungen“ für Anmeldestellen.
7. RdErl. d. Finanzministers v. 12. 6. 1950
(n. v. — II A — 2195—50—2071)
betr. Wertpapierbereinigung — Verpflichtung der Prüfstellenleiter gemäß § 52 WBG.
8. RdErl. d. Finanzministers v. 12. 9. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—6233)
betr. Verbrauchskontrolle der Vordrucke für Lieferbarkeitsbescheinigungen.
9. Erl. d. Finanzministers v. 14. 9. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—6233)
betr. Verbrauchskontrolle der Vordrucke für Lieferbarkeitsbescheinigungen.
10. RdErl. d. Finanzministers v. 21. 11. 1950
(n. v. — II A — 2193—50—7065)
betr. Verbrauchskontrolle der Vordrucke für Lieferbarkeitsbescheinigungen.
11. RdErl. d. Finanzministers v. 9. 1. 1951
(n. v. — II A — 2193—51—60)
betr. Verbrauchskontrolle der Vordrucke für Lieferbarkeitsbescheinigungen.
12. RdErl. d. Finanzministers v. 25. 5. 1951
(n. v. — II A — 2193—51—4299)
betr. Statistik über die Wertpapierbereinigung.
13. RdErl. d. Finanzministers v. 17. 11. 1951
(n. v. — 2193—9522/51 — III D 3)
betr. Wertpapierbereinigung — Anmeldungen für Holländer.
14. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 29. 11. 1952 (n. v. — II/8 — 2193—8184/52—e)
betr. Zweites Ergänzungsgesetz zum Wertpapierbereinigungsgesetz.
15. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 7. 1. 1953 (n. v. — II/8—2195—36/53—e)
betr. Statistik für die Wertpapierbereinigung.
16. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 9. 3. 1953 (n. v. II/8—2193—1216/53—e)
betr. Altparientenschädigung — Behandlung von festverzinslichen Wertpapieren.
17. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 2. 4. 1953 (n. v. — II/8—2193—1764/53)
betr. Wertpapierbereinigung — Veröffentlichung der vollaffidavierten Wertpapierarten.
18. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 2. 4. 1953 (n. v. — II/8—2193—2059/53)
betr. Wertpapierbereinigung — Wertpapierarten mit zur Zeit ruhendem Bereinigungsverfahren.
19. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 28. 12. 1954 (n. v. — II/6—2193—6233/54—c)
betr. Anforderung von Einzahlungen auf nicht voll gezahlte Aktien während der Wertpapierbereinigung.
20. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 17. 9. 1955 (n. v. — II/B 4—183—61)
betr. Erhebung über Umfang und Art von sogenannten Härtefällen.

II. Umstellungsrechnung der Kreditinstitute

1. RdErl. d. Finanzministers v. 8. 7. 1948
(n. v. — II—1112—48)
betr. Unkosten der Währungsreform.
2. RdErl. d. Finanzministers v. 20. 9. 1948
(MBI. NW. S. 501)
betr. Erstausstattung der Bevölkerung mit neuem Gelde.
3. Erl. d. Finanzministers v. 22. 3. 1949
(n. v. — II A — 1131—49—2726)
betr. Prüfung der Umstellungsrechnung.

4. Erl. d. Finanzministers v. 22. 3. 1949
(n. v. — II A — 1131—49—2727)
betr. Prüfung der Umstellungsrechnung.
5. Erl. d. Finanzministers v. 25. 3. 1949
(n. v. — II — 1131—49—2770)
betr. Bildung eines Sachverständigenausschusses für die Prüfung der Umstellungsrechnung der Geldinstitute.
6. RdErl. d. Finanzministers v. 6. 7. 1949
(n. v. — II A — 1121 — 4109—49)
betr. RM-Abschluß und Umstellungsrechnung.
7. Erl. d. Finanzministers v. 8. 8. 1949
(n. v. — II A — 1121—49—4692)
betr. Prüfung des RM-Abschlusses und der Umstellungsrechnung der ländlichen Kreditgenossenschaften.
8. RdErl. d. Finanzministers v. 23. 8. 1949
(n. v. — II A 1121—49—5304)
betr. Fristverlängerung für die Einreichung des RM-Abschlusses und der Umstellungsrechnung der Geldinstitute.
9. RdErl. d. Finanzministers v. 27. 9. 1949
(n. v. — II A — 1121 — 49—5922)
betr. Prüfungsgebühren für die Prüfung des RM-Abschlusses und der Umstellungsrechnung.
10. RdErl. d. Finanzministers v. 26. 10. 1949
(MBI. NW. S. 1039)
betr. Fristverlängerung für die Einreichung des RM-Abschlusses und der Umstellungsrechnung.
11. RdErl. d. Finanzministers v. 28. 12. 1949
(n. v. — II A — 1121 — 8789—49)
betr. Fristverlängerung für die Einreichung der Umstellungsunterlagen der Geldinstitute.
12. Erl. d. Finanzministers v. 25. 1. 1950
(n. v. — II A — 2305—50—407)
betr. Anerkennung von steckengebliebenen Ost-West-Überweisungen.
13. RdErl. d. Finanzministers v. 15. 4. 1950
(n. v. — II A — 1121—50—2713)
betr. a) Abschlußtermin für die vorläufige Umstellungsrechnung
b) Fristen für die Erstellung und Einreichung der Umstellungsunterlagen für nach § 3 der 35. DVO/UG als verlagert anerkannte Geldinstitute.
14. RdErl. d. Finanzministers v. 25. 4. 1950
(n. v. — II A — 1121—50—2713)
betr. Fristen für die Erstellung und Einreichung der Umstellungsunterlagen für nach § 3 der 35. DVO/UG als verlagert anerkannte Geldinstitute.
15. RdErl. d. Finanzministers v. 7. 6. 1950
(n. v. — II A — 1121 — 2713—50)
betr. Fristen für die Erstellung und Einreichung der Umstellungsunterlagen für nach § 3 der 35. DVO/UG als verlagert anerkannte Geldinstitute.
16. Erl. d. Finanzministers v. 21. 9. 1950
(n. v. — II A — 2305—50—6333)
betr. Anerkennung von Ansprüchen aus steckengebliebenen West-Ost-Überweisungen.
17. RdErl. d. Finanzministers v. 26. 10. 1950
(n. v. — II A — 2102—50—7104)
betr. Rückstellung für Umstellungskosten
(45. DVO/UG).
18. Erl. d. Finanzministers v. 3. 4. 1951
(n. v. — II A — 1121—51—2563)
betr. Behandlung von Fremdwährungsguthaben in der Umstellungsrechnung der Geldinstitute.
19. RdErl. d. Finanzministers v. 7. 5. 1951
(n. v. — II A — 1121—51—3889)
betr. Einreichung des RM-Abschlusses und der Umstellungsrechnung.
20. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 4. 3. 1953 (n. v. — II/8 — 1121—1407—53)
betr. Berichtigung der Umstellungsrechnung bei ländlichen Kreditgenossenschaften.
21. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 5. 3. 1953 (n. v. — II/8d — 2305—1311—53)
betr. Steckengebliebene Überweisungen.
22. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 18. 3. 1953 (n. v. — II 8c — 2280—1471—53)
betr. Umwandlung der Altgeldguthaben westdeutscher Kontoinhaber bei verlagerten Geldinstituten.
23. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 3. 9. 1953 (n. v. — II 6—2101—4737—53—h)
betr. Auswirkungen des Bundesvertriebenengesetzes vom 19. 5. 1953 (BGBl. I S. 201 ff.) und sowjetzonaler Enteignungsmaßnahmen auf die Umstellungsrechnung der Geldinstitute, Versicherungsunternehmen und Bausparkassen.
24. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 24. 12. 1953 (n. v. — II/6 — 1153—3069(U)—53)
betr. Zinsrückstände aus Trümmerhypotheken — Vertragshilfeverfahren;
hier: Ziffer 22 der Richtlinien der Bank deutscher Länder.
25. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 2. 3. 1954 (n. v. — II/6 — 1121—621—54)
betr. Abschluß von Vergleichen über Zinsrückstände aus Trümmerhypotheken.
26. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 20. 4. 1954 (n. v. — II/6d — 1121—431—54)
betr. Berichtigung der Umstellungsrechnung bei ländlichen Kreditgenossenschaften.
27. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 28. 2. 1955 (n. v. — II/B 5 — 184—271—55)
betr. Verlängerung der Anmeldefristen nach § 12 des Gesetzes zur Übernahme des Gesetzes über die Ergänzung von Vorschriften des Umstellungsrechts und über die Ausstattung der Berliner Altbanken mit Ausgleichsforderungen (Umstellungsergänzungsgesetz) vom 10. 11. 1953.
28. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 13. 10. 1955 (n. v. — II/B 5 — 184—41—2112—55)
betr. Umstellungsrechnung der Kreditinstitute;
hier: Auswirkung des Art. 5 Abs. 4 des Londoner Schuldenabkommens.

III. Depotprüfung

1. RdErl. d. Finanzministers v. 27. 7. 1949
(n. v. — II A — 2194—49—4614)
betr. Depotprüfung.
2. RdErl. d. Finanzministers v. 29. 12. 1949
(n. v. — II A — 2194—49—8592)
betr. Depotabstimmung 1949.
3. RdErl. d. Finanzministers v. 21. 12. 1950
(n. v. — II A — 2180—50—8970)
betr. Depotabstimmung.
4. Erl. d. Finanzministers v. 22. 8. 1951
(n. v. — III/D 4 — 2180—6599/51)
betr. Anträge auf Befreiung von der Depotprüfung.
5. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 23. 12. 1952 (n. v. — II/8g — 2180—8721/52)
betr. Depotprüfung.
6. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 20. 5. 1953 (n. v. — II/8—2180—7967/52—g—)
betr. Neufassung der Befreiungserklärung und der wiederholten Befreiungserklärung.
7. RdErl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 3. 6. 1953 (n. v. — II/8 b — 2180—2442/53)
betr. Prüfungsgebühren für Depotprüfer.

IV. Börsen- und Hypothekenbankenaufsicht, allgemeines Wertpapiergeschäft

1. Erl. d. Finanzministers v. 26. 9. 1949
(n. v. — II A — 3200—49—5793)
betr. Börsenhandel in Schuldverschreibungen von Geldinstituten mit Sitz außerhalb des Bundesgebietes.
2. Erl. d. Finanzministers v. 19. 10. 1949
(n. v. — II A — 3200—49—6367)
betr. Lieferbarkeit von Schuldverschreibungen von Geldinstituten mit Sitz außerhalb des Bundesgebietes.
3. Erl. d. Finanzministers v. 3. 11. 1949
(n. v. — II A — 3200—49—6877)
betr. Westbesitzbescheinigung für Schuldverschreibungen von Geldinstituten mit Sitz außerhalb des Bundesgebietes.

4. Erl. d. Finanzministers v. 29. 11. 1950
(n. v. — II A — 2123—50—7764)
betr. Gesetz über den Kapitalverkehr.
5. Erl. d. Finanzministers v. 2. 4. 1951
(n. v. — II A — 3200—51—2519)
betr. Meldung der Wertpapierumsätze.
6. Erl. d. Finanzministers v. 4. 8. 1951
(n. v. — 2123—6316/51—III D 3)
betr. Emissionen.
7. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 18. 5. 1953 (n. v. — II/8—2300—2287/53—e)
betr. Ersatzdeckung.
8. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 21. 1. 1954 (n. v. — II/6—2123—398/54—c)
betr. Wirtschaftsprüferbericht für 1953;
hier: Einhaltung der Emissionsbedingungen.
9. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 23. 1. 1954 (n. v. — II/6—2320—387/54—c)
betr. Stand der Ersatzdeckung.
10. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 10. 6. 1954 (n. v. — II/6—2320—592/54—c)
betr. Stand der Ersatzdeckung.
11. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 24. 1. 1955 (n. v. — II/6—2320—7331/54—c)
betr. Stand der Ersatzdeckung.
12. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 24. 3. 1955 (n. v. — II/B 4 — 186—05—107/55)
betr. Grundsätze für die Zulassung von Wertpapieren
zum Börsenhandel.
13. Erl. d. Ministers für Wirtschaft und Verkehr
v. 19. 7. 1955 (n. v. — II/B 4 — 186—51)
betr. Ersatzdeckung.

— MBl. NW. 1956 S. 2175.

G. Arbeits- und Sozialminister

- I. 29., 30., 31. und 32. Zulassung von pyrotechnischen Gegenständen
- II. Änderungen und Ergänzungen früherer Zulassungen

Bek. d. Arbeits- und Sozialministers v. 6. 11. 1956 —
III B 4 — 8715

I. Auf Grund von § 4 der Verordnung über den Verkehr mit pyrotechnischen Gegenständen v. 6. Januar 1953 (GV. NW. S. 110) wurden die in nachstehenden Zusammenstellungen aufgeführten pyrotechnischen Gegenstände nach Prüfung durch die Bundesanstalt für Materialprüfung — B.A.M. — zum Verkehr im Inland zugelassen. (Die am Ende des Zulassungszeichens für den pyrotechnischen Gegenstand angegebene römische Zahl nennt die Klasse im Sinne des § 2 der Verordnung.)

29. Zulassung

Hersteller: Firma Pyro-Chemie, Hermann Weber & Co., Pyrotechnische Fabrik, Eitorf (Sieg).

Lfd. Nr.:	Bezeichnung des Gegen- standes und Fabrikmarke:	Fabrik- Nummer:	Zulassungs- zeichen:
1	Cobra (Brillenschlange) — WECO —	209	B.A.M. 1066 I

30. Zulassung

Hersteller: Dr. Stephan Zaphiroff, Berlin-Marienfelde.
Zulassungsinhaber: Firma E. Vontz, Duisburg, Fuldastr. 17.

Lfd. Nr.:	Bezeichnung des Gegen- standes und Fabrikmarke:	Fabrik- Nummer:	Zulassungs- zeichen:
1	Knallerbse	001	B.A.M. 793 I
2	Knallstreichholz	003	B.A.M. 852 I
3	Tretknaller (Sambaerbse, Tanzpille) *)	004	B.A.M. 989 I
4	Knallziehband	002	B.A.M. 1007 I
5	Knalleinlage	005	B.A.M. 1040 I

*) Die Packungen der aufgeführten pyrotechnischen Gegenstände tragen als Fabrikmarke ein „Z“ im Viereck, umgeben von stilisierten Flammen.

31. Zulassung

Hersteller: Firma Pyrotechnische Fabriken H. Moog — H. Nicolaus, Wuppertal-Ronsdorf, Am Flügel 1.

Lfd. Nr.:	Bezeichnung des Gegen- standes und Fabrikmarke:	Fabrik- Nummer:	Zulassungs- zeichen:
1	Nico-Diamantfontaine NICO	048b	B.A.M. 1074 II
2	Vesuv NICO	055	B.A.M. 1075 II
3	Wetterleuchten NICO	066	B.A.M. 1076 I
4	Horoskop NICO	078	B.A.M. 1077 I
5	Silvesterbombe NICO	079	B.A.M. 1078 I
6	Stimmungskanone NICO	085	B.A.M. 1079 I
7	Sortiment 10er „Spezial“ NICO	092	B.A.M. 1080 I
8	Strahlensonne NICO	106a	B.A.M. 1081 II
9	Strahlensonne mit Ver- wandlung NICO	106b	B.A.M. 1082 II
10	Nico-Glühwürmchen Feuertopf NICO	138	B.A.M. 1083 I
11	Mondrakete mit Leucht- kugeln NICO	038a	B.A.M. 1084 II

32. Zulassung

Hersteller: Firma Pyro-Chemie, Hermann Weber & Co., Pyrotechnische Fabrik, Eitorf (Sieg).

Lfd. Nr.:	Bezeichnung des Gegen- standes und Fabrikmarke:	Fabrik- Nummer:	Zulassungs- zeichen:
1	Weco-Petarde mit Knall — WECO —	85	B.A.M. 1121 II

Diese Zulassungen wurden an folgende Bedingungen geknüpft:

„Der Antragsteller ist verpflichtet, dem zuständigen Gewerbeaufsichtsamt jederzeit auf Verlangen kostenlos die Entnahme von Proben zur Nachprüfung der Übereinstimmung mit den Prüfungsunterlagen zu gestatten.“

Gleichzeitig wurde den Antragstellern mitgeteilt:

„Die Zulassungen werden zurückgezogen, wenn die vorgenannte Bedingung nicht eingehalten wird oder wenn die vom Antragsteller hergestellten pyrotechnischen Gegenstände nicht den eingereichten Unterlagen entsprechen. Ferner erfolgt eine Zurückziehung der Zulassungen, wenn Tatsachen bekannt werden, wonach die pyrotechnischen Gegenstände der oben genannten Verordnung und ihren technischen Grundsätzen in anderer Weise nicht entsprechen oder wenn durch Änderung der oben genannten Verordnung eine andere Eingliederung der pyrotechnischen Gegenstände erforderlich wird.“

Gemäß § 4 Abs. 1 der oben genannten Verordnung und Abschn. III der zugehörigen Technischen Grundsätze dürfen diese pyrotechnischen Gegenstände nur mit Aufdruck der in den vorstehenden Zulassungen angegebenen Zulassungszeichen im Inland in den Verkehr gebracht werden.

II. Änderungen bestehender Zulassungen.

- A. Zulassungsänderungen für die Firma Pyrotechnische Fabriken H. Moog — H. Nicolaus, Wuppertal-Ronsdorf, Am Flügel 1.

Durch die in der 31. Zulassung unter lfd. Nr. 2 ausgesprochene Zulassung „Vesuv NICO 055 B.A.M. 1075 II“ ist die Zulassung „Vesuv NICO 055 CTR/MPA 260 II“ (Bek. v. 27. 10. 1953 — MBl. NW. S. 1909 — BAnz. 215/53 S. 9) und durch die unter lfd. Nr. 11 ausgesprochene Zulassung „Mondrakete mit Leuchtkugeln NICO 038a B.A.M. 1084 II“ ist die Zulassung „Mondrakete mit Leuchtkugeln NICO 038a B.A.M. 953 II“ (Bek. v. 28. 4. 1955 — MBl. NW. S. 804 — BAnz. 87/55 S. 3) gegenstandslos geworden. Diese Zulassungen werden hiermit zurückgezogen.

Ferner werden in nachstehend aufgeführten Zulassungen die Fabrik-Nummern bzw. die Bezeichnungen der pyrotechnischen Gegenstände wie folgt geändert:

1. **Zulassung v. 20. 1. 1954:** (Bek. v. 6. 3. 1954 — MBl. NW. S. 436 — BAuz. 23/54 S. 2 —)
 - a) Die lfd. Nr. 23 — Römisches Licht — Fabr.-Nr. 049 CTR/MPA 449 II erhält die **Fabr.-Nr. 049 a;**
 - b) die lfd. Nr. 28 — Römisches Licht — Fabr.-Nr. 156 CTR/MPA 454 II erhält die **Fabr.-Nr. 049 b;**
 - c) die lfd. Nr. 21 — Handrakete mit Leuchtkugel — Fabr.Nr. 038 CTR/MPA 447 II erhält die neue Bezeichnung „**Sternrakete klein (Handrakete)**“;
 - d) die lfd. Nr. 22 — Handrakete mit Knall — Fabr.Nr. 039 CTR/MPA 448 II erhält die neue Bezeichnung „**Knallrakete klein (Handrakete)**“.
2. **12. Zulassung v. 27. 4. 1954:** (Bek. v. 14. 6. 1954 — MBl. NW. S. 1035 — BAuz. 85/54 S. 3 —)
 - a) Die lfd. Nr. 1 — Konfettibombe — Fabr.-Nr. 01 CTR/MPA 605 I erhält die **Fabr.-Nr. 071;**
 - b) die lfd. Nr. 2 — Bosko-Zylinder — Fabr.-Nr. 02 CTR/MPA 606 I erhält die **Fabr.-Nr. 072;**
 - c) die lfd. Nr. 3 — Geldsack — Fabr.Nr. 03 CTR/MPA 607 I erhält die **Fabr.Nr. 073;**
 - d) die lfd. Nr. 4 — Knoebelbecher — Fabr.Nr. 04 CTR/MPA 608 I erhält die **Fabr.Nr. 074;**
 - e) die lfd. Nr. 5 — Wer bezahlt die Zeche? — Fabr.Nr. 05 CTR/MPA 609 I erhält die **Fabr.-Nr. 075;**

- f) die lfd. Nr. 6 — Karneval-Bombe — Fabr.-Nr. 06 CTR/MPA 610 I erhält die **Fabr.-Nr. 076;**
 - g) die lfd. Nr. 7 — Atombombe — Fabr.Nr. 07 CTR MPA 611 I erhält die **Fabr.Nr. 077;**
 - h) die lfd. Nr. 8 — Der Schornsteinfeger — Fabr.Nr. 08 CTR/MPA 612 I erhält die **Fabr.-Nr. 082;**
 - i) die lfd. Nr. 9 — Originelle Clowns — Fabr.-Nr. 09 CTR/MPA 613 I erhält die **Fabr.-Nr. 083;**
 - k) die lfd. Nr. 10 — Schiff ahoi — Fabr.Nr. 010 CTR-MPA 614 I erhält die **Fabr.Nr. 084.**
3. **14. Zulassung v. 23. 7. 1954:** (Bek. v. 18. 8. 1954 — MBl. NW. S. 1654 — BAuz. 167/54 S. 2 —)
 - a) Die lfd. Nr. 12 — Laßt Blumen sprechen — Fabr.Nr. 013 CTR/MPA 781 I erhält die **Fabr.Nr. 086;**
 - b) die lfd. Nr. 13 — Kornblumen-Fontäne — Fabr.Nr. 048 b CTR/MPA 782 II erhält die **Fabr.Nr. 048c;**
 - c) die lfd. Nr. 14 — Verwandlungsfontäne — Fabr.Nr. 048 c CTR MPA 783 II erhält die **Fabr.Nr. 048d.**

B. Zulassungsänderung für die Firma Pyro-Chemie, Hermann Weber & Co., Pyrotechnische Fabrik, Eitorf (Sieg).

In der Bek. v. 17. 6. 1953 (MBI. NW. S. 1094 — BAuz. 122/53 S. 10) sind in der Spalte „Handelsbezeichnung“ die Worte „Spielrakete — WECO —“ in nachstehender Weise abzuändern:

„Spielrakete — WECO — mit Knallsatz,
Spielrakete — WECO — mit Leuchtstern.“

— MBl. NW. 1956 2189.

Einzelpreis dieser Nummer 0,60 DM.

Einzellieferungen nur durch den Verlag gegen Voreinsendung des Betrages zuzügl. Versandkosten (pro Einzelheft 0,15 DM) auf das Postscheckkonto Köln 8516 August Bagel Verlag GmbH., Düsseldorf.
 (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.)